

Solarthermie-Kampagne „Solarwärme für alle“ startet

Frickingen, 3. März 2015. Unter dem Motto „Solarwärme für alle“ startet ein internationales Netzwerk von Komponenten-Herstellern, Systemanbietern sowie Solar- und Heizungsfachbetrieben eine breit angelegte Kampagne für die Nutzung von Solarwärmeanlagen. „Um die Energiewende und die Klimaschutzziele zu erreichen, benötigen wir auch Solarwärmeanlagen. Sie haben ein Riesenpotenzial, um Kohlendioxid und fossile Brennstoffe einzusparen“, sagt Thomas Hartmann, Geschäftsführer des Systemanbieters Hartmann Energietechnik und Sprecher des Netzwerkes. Zudem können Hausbesitzer mit einer Solarwärmeanlage beträchtliche Heizkosten einsparen. Immerhin fallen rund 80 Prozent des häuslichen Energieverbrauchs für die Raumheizung und die Warmwasserbereitung an. Davon ist die Heizung der mit Abstand größte Posten.

Den Auftakt der Kampagne machen die neue Website www.solarwaerme-fuer-alle.com sowie ein Imageprospekt zum Heizen mit Solarwärmeanlagen. Begleitend dazu wird es eine intensive Pressearbeit sowie Veranstaltungen rund um das Heizen mit Sonne und Holz bei den einzelnen Firmen geben. „Mit einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit für das solare Heizen wollen wir für eine Belebung des Solarthermie-Marktes sorgen und neue Anwendungsfelder erschließen“, sagt Hartmann.

Kooperation statt Konkurrenz

Zum Kampagnen-Netzwerk gehören die Solar- und Heizungsfachbetriebe Gerold Weber Solartechnik (Achern-Mösbach in Baden), Grundler Energietechnik (Frickingen am Bodensee), Solar-Partner-Süd (Kienberg im Chiemgau), System Sonne (Rottenacker in Oberschwaben) sowie der Systemanbieter Hartmann Energietechnik (Rottenburg-Oberndorf südlich von Stuttgart). Mit im Boot sind der Schweizer Speicherhersteller Jenni Energietechnik, der österreichische Kollektorhersteller Winkler Solar, der Experte für Solar- und Heizungsregelungen Hanazeder Electronic, ebenfalls aus Österreich, sowie der bayerische Produzent von Naturzug-Holzvergaser-Heizkesseln Powall Energietechnik. Ein intensiver Austausch im Netzwerk und die gemeinsame Weiterentwicklung der Technik sind seit vielen Jahren die Eckpfeiler ihrer Zusammenarbeit. Und so ziehen die neun Unternehmen auch bei dieser Kampagne an einem Strang.

Alle Teilnehmer an der Wärmekampagne sind schon seit vielen Jahren im Solarthermie-Markt aktiv. Josef Jenni beispielsweise hat 1989 das erste ausschließlich solar beheizte Einfamilienhaus Europas in Oberburg im Schweizer Kanton Bern gebaut. Im Anschluss daran etablierte und verbreitete er das

Sonnenhaus-Bau- und Heizkonzept für weitgehend solar beheizte Gebäude. Seit 2006 hat er drei ausschließlich solar beheizte Mehrfamilienhäuser am gleichen Standort gebaut. Winkler Solar hat sich auf qualitativ hochwertige Großflächen- und Modulkollektoren spezialisiert, die auch auf Maß in Vorarlberg hergestellt werden. Die deutschen Solar- und Heizungsfachbetriebe sowie Systemanbieter planen und bauen seit über 20 Jahren Solarwärmeanlagen.

„Unser Ziel ist es, vor allem das Segment der Ein- und Zweifamilienhäuser auszubauen, aber wir wollen auch bislang vernachlässigte Märkte wie Mehrfamilienhäuser und Prozesswärmeanlagen in gewerblichen und industriellen Betrieben weiter erschließen“, sagt Hartmann. Im Umfeld des Netzwerkes gibt es dazu bereits viele Referenzprojekte, so zum Beispiel zwei zu 100 Prozent beheizte Mehrfamilienhäuser in Laufen an der Salzach. Hier sorgen 270 m² Dachkollektoren und 62 m² Kollektoren an der Fassade für Warmwasser und die Raumheizung. Zwei Pufferspeicher mit jeweils 77.000 l Inhalt speichern die Wärme für 12 Wohneinheiten. Die Anlage hat Solar-Partner-Süd geplant und gebaut.

Nähere Informationen zur Kampagne gibt es im Internet unter www.solarwaerme-fuer-alle.com.

Weitere Informationen:

Solarwärme für alle: www.solarwaerme-fuer-alle.com
Gerold Weber Solartechnik GmbH: www.GeroldWeberSolartechnik.de
Hartmann Energietechnik GmbH: www.hartmann-energietechnik.de
Solar-Partner-Süd GmbH: www.solar-partner-sued.de
System Sonne GmbH: www.system-sonne.de
Grundler Energietechnik: www.grundler-energietechnik.de
Jenni Energietechnik AG: www.jenni.ch
Winkler Solar GmbH: www.winklersolar.com
Hanazeder Electronic GmbH: www.hanazeder.at
POWALL Energietechnik GmbH: www.powall.de

Bildzeile: Solarwärmeanlagen haben ein hohes Potenzial, um Kohlendioxid, fossile Brennstoffe und Heizkosten einzusparen.

Bildnachweis: Solarwärme für alle / Christa Balsler

Für Presse-Rückfragen:

Christa Balsler, Projektbüro Balsler, Lippertsreuter Str. 4, 88699 Frickingen
Tel: 0049 (0)7554 – 98 99 855
Mobil: 0160 – 934 869 18
presse@solarwaerme-fuer-alle.com